

Der digitale Fingerabdruck

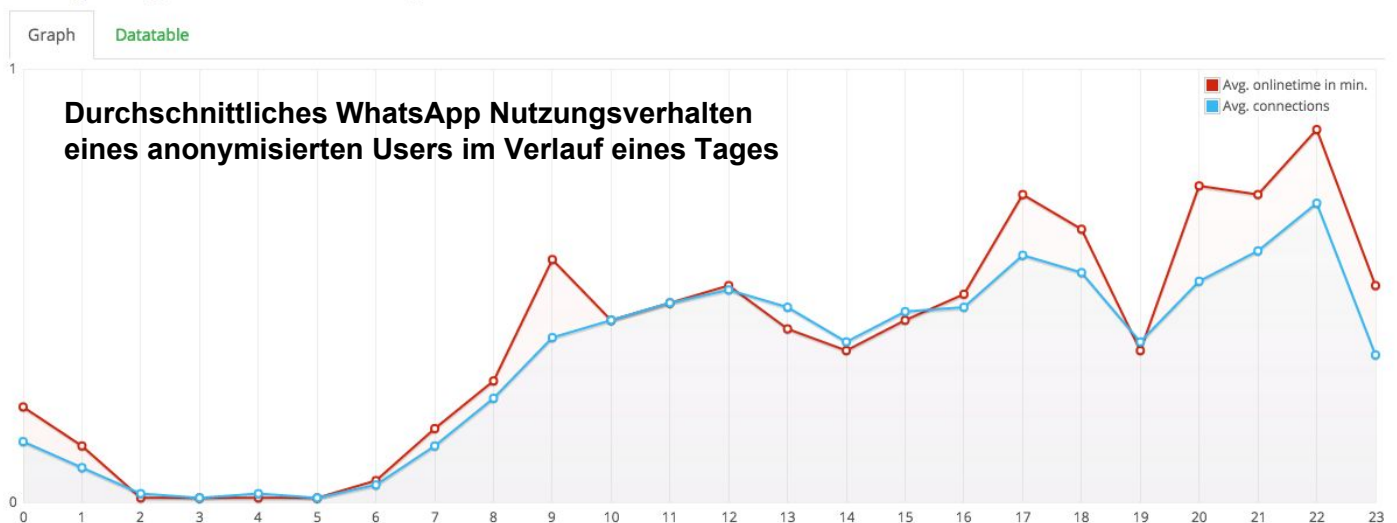
Einführung

Täglich hinterlassen wir im Internet Daten, oft ohne es zu merken. Zum Beispiel speichert unser Smartphone die GPS Daten und weiß genau, wo wir zu welcher Uhrzeit waren. Oder auch jedes Mal, wenn wir auf dem Smartphone nachgucken, ob wir neue Nachrichten von unseren Freunden auf WhatsApp und Co. erhalten haben.

1. Welche Infos lassen sich aus unserem Nutzungsverhalten von Apps und Sozialen Netzwerken ablesen?

Auf der Webseite https://www.onlinestatusmonitor.com/user_statistics/ werden anonymisiert die Verbindungsdaten von Whatsapp-Usern visualisiert.

Average Usage Time/Connections by Hour



Quelle: https://www.onlinestatusmonitor.com/user_statistics/

Erläuterung: Der Graph zeigt die durchschnittliche WhatsApp-Nutzung an einem Tag in Stunden (x-Achse = 24 Stunden)
 Avg. onlinetime in min. = durchschnittliche Nutzungsdauer von WhatsApp / Avg. connection = Anzahl der Aufrufe von Whatsapp

Schaue Dir die durchschnittliche Verbindungsdauer des WhatsApp Users genau an. Was kannst Du aus dieser Infografik ablesen?

1. Zu welcher Tageszeit ist der Whatsapp-User am meisten online?

2. Wie viele Stunden schläft der Whatsapp-User im Durchschnitt?

Der digitale Fingerabdruck

1. Welche Infos lassen sich aus unserem Nutzungsverhalten von Apps und Sozialen Netzwerken ablesen?

3. Wann steht der WhatsApp-User in der Regel auf und wann geht er schlafen?

4. Kannst du ablesen um wie viel Uhr der WhatsApp-User in der Regel zu Abend isst?

5. Rufe die Webseite auf, klicke auf den orangenen Button "Random Profile" und untersuche ein weiteres Profil von einem Whatsapp-User. Beschreibe was du alles aus den Verbindungsdaten ablesen kannst.



https://www.onlinestatusmonitor.com/user_statistics/

Achtung: Es sind u.a. zwei Graphen zu sehen:

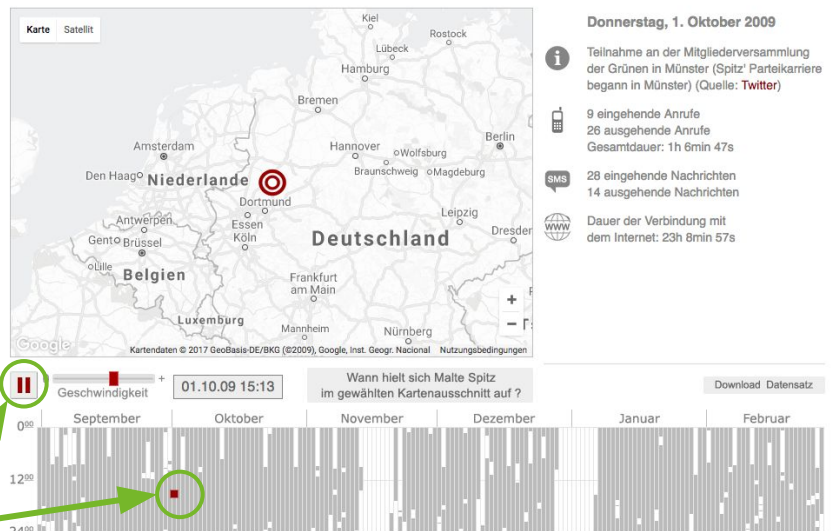
- "Average Usage Time/Connections by Weekday" - beschreibt das durchschnittliche Nutzungsverhalten im Verlauf einer Woche
- "Average Usage Time/Connections by Hour" - beschreibt das durchschnittliche Nutzungsverhalten im Verlauf eines Tages

Der digitale Fingerabdruck

2. Verräterisches Handy - Was verraten unsere Handydaten über uns?

Der Politiker Malte Spitz hat sechs Monate seiner "Vorratsdaten" von der Telekom eingeklagt, das heißt alle Handyverbindungsdaten, die die Telekom von ihm gespeichert hat. Diese Daten wurden zusätzlich mit frei im Internet verfügbaren Informationen zu Malte Spitz (Twitter, Blogseinträge und Webseiten) verknüpft. Auf Basis dieser Daten können alle seine Bewegungen in dieser Zeit nachvollzogen werden.

Tipp: Mit dem roten Punkt kannst du in der Zeitleiste hin und her springen.



Rufe die Infografik im Internet auf und schaue dir verschiedene Zeitpunkte in der Zeitleiste an. Was kannst Du aus dieser Infografik ablesen?



Interaktive Infografik: <http://www.zeit.de/datenschutz/malte-spitz-vorratsdaten>

1. Was hat Malte Spitz am 30. Januar und am 26. Februar 2010 gemacht?

2. Kannst du herausfinden wann Malte Spitz im Urlaub/Ausland war und wo?

Der digitale Fingerabdruck

2. Verräterisches Handy - Was verraten unsere Handydaten über uns?

3. An welchem Tag hat sich Spitz 2009 in Karlsruhe aufgehalten und was hat er dort gemacht?

4. Welche Informationen kannst Du noch aus den Handydaten auslesen?

INFO

Beim Surfen im Internet hinterlassen wir täglich viele Spuren im Netz. Dabei gibt es zwei Arten von Daten:

- Die eine Art sind die **Inhalte der Kommunikation**, also etwa der Text einer E-Mail, der Wortlaut eines Telefonats oder der Inhalt einer Datei auf einem USB-Stick. Diese Inhalte können geschützt werden, indem man E-Mails und Datenträger verschlüsselt.
- Die andere Art der Daten sind so genannte **Meta-Daten**, also Daten über Daten: Mit wem hat man wann telefoniert, wer hat wem wann eine Mail geschickt, wer hat wann welche Website aufgerufen? Diese Daten mögen harmloser erscheinen, können aber ebenso weitreichende Schlüsse zulassen, wie der Inhalt der Kommunikation. Meta-Daten fallen bei digitaler Kommunikation immer an, aber man kann sie in gewissem Maß verschleiern, etwa durch Werkzeuge für mehr Anonymität, wie z. B. Proxy, VPN und TOR Dienste.

Der digitale Fingerabdruck

3. Dein digitaler Fingerabdruck

Nicht nur beim aktiven Posten auf Sozialen Netzwerken wie z. B. Snapchat, Facebook oder Instagram hinterlassen wir Informationen und Daten über uns im Internet. Oft geschieht dies auch unbewusst, z.B. beim Abheben von Geld am Geldautomaten, beim Sammeln von Treuepunkten im Supermarkt, beim "Einchecken" in einen Wlan-Hotspot in einem Caf oder bei der Suche nach der nächsten Bushaltestelle mittels Google Maps.

1. Gehe einen typischen Wochentag von morgens bis abends im Kopf durch und versuche alle Daten zu notieren, die du hinterlässt.

Uhrzeit	Datenspur	Ort

Der digitale Fingerabdruck

3. Dein digitaler Fingerabdruck

Du bist dir wahrscheinlich schon bewusst, dass eventuell einige Informationen zu dir und deiner Person frei im Internet verfügbar sind. Angenommen, jemand würde online nach dir recherchieren, was würde sie oder er finden können? Welche Schlüsse könnte man aus den vorhandenen Daten ziehen, um ggf. noch mehr über dich zu erfahren.

2. Recherchiere welche Informationen von Dir im Netz zu finden sind.

Recherchiere alle öffentlich zugänglichen Informationen, die du online zu dir finden kannst. Beginne einfach, indem du deinen Namen in eine Suchmaschine eingibst und verfeinere die Suche dann, in dem du spezifische Informationen hinzufügst, wie z.B. deinen Wohnort. Vergiss nicht soziale Netzwerke und andere Websites, die du benutzt.

3. Überlege nun welche Schlussfolgerungen sich daraus ergeben. Wenn jemand versuchen würde, mehr über dich herauszufinden, was würde er durch die gesammelten Informationen über dich wissen?

Welche der öffentlichen Informationen über dich, stellen die größte Bedrohung für deine Sicherheit oder Privatsphäre dar und warum?